

## Aus- und Einbau der Kolbenbolzen und Kolben

Abb. 34 zeigt den Sitz der Kolbenbolzen (den einseitig geschlossenen Bolzen C im Auslasskolben H mit der Bohrung nach außen und den offenen Bolzen E im Überströmkolben G).

Nach dem Abheben des Zylinders A wird der Drahtsprengring B aus dem Auslasskolben H mit einer Rund- oder Flachzange herausgenommen und der Kolbenbolzen C mit einem Schraubenzieher oder sonstigen langen Gegenstand, von links nach rechts, d. h. durch den Kolbenbolzen E des Überströmkolbens G hindurch aus der Bohrung des Auslasskolbens H herausgeschoben. Damit kann der Auslasskolben vom Gabelpleuel D abgenommen werden.

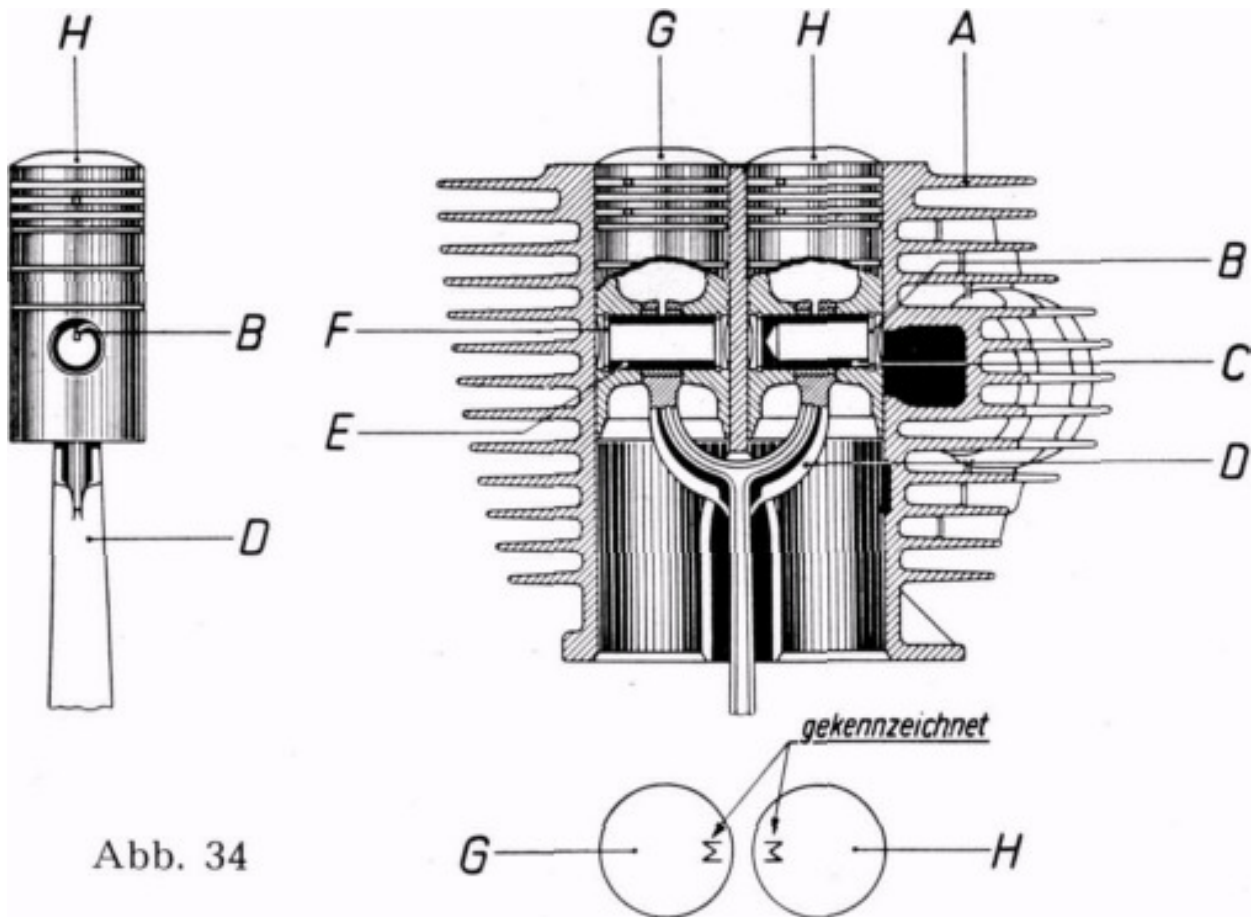


Abb. 34

Der Ausbau des Kolbenbolzens E im Überströmkolben G erfolgt, wie üblich nach Herausnahme des Drahtsprenglings F.

Beim Wiedereinbau der Kolben und Kolbenbolzen ist besonders auf folgendes zu achten: Die Kolben werden lagemäßig so eingebaut, dass die auf den Kolbenböden eingeschlagenen Buchstaben „M“ auf den Mittelsteg zu, d. h. nach der Motormitte, zu liegen kommen.

Der einseitig geschlossene Kolbenbolzen mit der Signierung „Für Auslaß“ soll auch wirklich n u r in den Auslasskolben eingebaut werden, und zwar vorteilhafterweise mit der geschlossenen Seite nach innen, wie in Abb. 34 dargestellt.